

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 43 (1925)
Heft: 66

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 21. März
1925

Berne
Samedi, 21 mars
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 66

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 60 Cts. die sechs gespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 60 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 66

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Faillimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /
Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni
matrimoniali. / Société Financière Franco-Suisse. / Bilanzen von Aktiengesellschaften.
— Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Wirtschaftsberichte Nr. 11 — Rapports économiques N° 11
Rapporti economici N° 11

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgeführt, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgeführt, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei den Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle unrechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizubringen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (650¹)

Gemeinschuldner: Leemann, Ferdinand, geb. 1869, von Stäfa, Handelsmann, an der Brunnengasse Nr. 8, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 4. März 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 23. März 1925, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten», in Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 14. April 1925.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (745)

Gemeinschuldner: Mosimann, Johann, Kommissionsgeschäft, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Februar 1925.

Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 10. April 1925.

Kt. Schwyz Konkursamt March in Lachen (746/7)

Gemeinschuldner: Janser, Gregor, Unternehmer und Landwirt, Tuggen.

Datum der Konkurseröffnung: 4. März 1925, nachmittags 6 Uhr.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. März 1925, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus (Ratssaal), in Lachen.

Eingabefrist: Bis 20. April 1925.

Gemeinschuldner: Gebr. Anton, Meinrad und Emil Diethelm, Innerthal.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 28. März 1925, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus (Ratssaal), in Lachen.

Eingabefrist: Bis 20. April 1925.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine à Fribourg (748)

Failli: Roulin, Fridolin, feu Ambroise, de Treyvaux, Moulin de Marly, domicilié à Chésopelloz.

Date de l'ouverture de la faillite: 24 février 1925.

Première assemblée des créanciers: Vendredi 27 mars 1925, à 10 heures du jour, à la salle du tribunal, Maison judiciaire, à Fribourg.

Délai pour les productions: 21 avril 1925.

Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Täfels (749)

Gemeinschuldner: Falk, Othmar, Heu- und Strohhandel, in Schmiten, nun flüchtig.

Datum der Konkurseröffnung: 12. März 1925.

Erste Gläubigerversammlung: 1. April 1925, um 10 Uhr vormittags, im Gerichtssaal zu Täfels.

Eingabefrist: 21. April 1925.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (750)

Gemeinschuldnerin: Firma Reinhard Knobel & Co., Kollektivgesellschaft, Weberei-Apparate-Fabrik, St. Leonhardstrasse 32, St. Gallen C. (mit Zweiggewerbe in Dornbirn, Vorarlberg).

Datum der Konkurseröffnung: 13. März 1925.

Eingabefrist: Bis 11. April 1925.

Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz (751)

Gemeinschuldner: Jörimanna, Robert, Bäcker, Silvaplana.

Datum der Konkurseröffnung: 15. März 1925.

Die erste Gläubigerversammlung findet Montag, den 6. April 1925, nachmittags 3½ Uhr, im Gemeindehaus, in Samaden (Gerichtszimmer) statt.

Eingabefrist: Bis 21. April 1925.

Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderungen dem Sachwalter bereits im Nachlassverfahren angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (752)

Gemeinschuldnerin: Chem. Werke A. G. Kriens, mit Sitz in Luzern.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das ergänzte Inventar zur Einsicht auf.

Anfechtungs- bzw. Beschwerdefrist: 10 Tage.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (762)

Failli: Clément, Léon, entrepreneur, Le Muret.

Délai pour interter action en opposition: 10 jours.

Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz (753)

Gemeinschuldner: Lanfranchi, Arnoldo, St. Moritz.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. April 1925.

Die zweite Gläubigerversammlung in diesem Konkurs findet Dienstag, den 14. April 1925, nachmittags 3½ Uhr, im Gemeindehaus in Samaden (Gerichtszimmer) statt.

Abtretungsbegehren im Sinne des Art. 260 B.G. über Seh. u. K. sind, bei Vermeidung des Ausschlusses, in dieser Versammlung oder spätestens innert 10 Tagen nach ihrer Abhaltung zu stellen.

Ct. du Valais Office des faillites de Monthey (754)

Failli: Veuve Ottinger-Ortelli, Monthey.

Délai pour interter action: 10 jours.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final (B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Solothurn Konkurskreis Lebern, Filiale Grenchen-Bellach (735)

Konkurs A.-G. Obrecht & Cie. (Société anonyme Obrecht & Cie.), Grenchen.

Provisorische Verteilungsliste.

An die Gläubiger der V. Klasse wird eine Abschlagszahlung von 7 % ihrer Forderungen geleistet. Auf Ansprüche, die zum Teil pfandversichert sind oder im Prozesse liegen, wird bis zur endgültigen Abrechnung ein Teil dieser Abschlagszahlung zurückbehalten. Rückforderungen für allfällig zu hohe Auszahlungen werden vorbehalten. Die provisorische Verteilungsliste erstreckt sich nicht auf Forderungen aus Bürgschaften.

Die provisorische Verteilungsliste liegt im Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen, auf. Kopien können eingesehen werden beim Konkursamt Lebern in Solothurn und im Bureau der ausserordentlichen Konkursverwaltung in Olten.

10 Tage nach dieser Bekanntmachung wird zur Verteilung der Abschlagszahlungen geschritten.

Olten, den 20. März 1925.

Die a. o. Konkursverwaltung:
Treuhand- & Notariatsbureau Eug. Nagel.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (736¹)

Gemeinschuldner: Wildermuth, Robert, geb. 1889, von Zürich und Grüningen, wohnhaft Mutschellenstrasse 39, in Enge-Zürich 2, gewesener Inhaber der Firma Wildermuth, Waschanstalt, daselbst.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 14. März 1925.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (755)

Gemeinschuldnerin: Firma Bühlmann & Müller, Konservenfabrik, in Luzern.

Datum des Schlusses: 16. März 1925.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria per concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un' adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Ct. de Berne District de Porrentruy (704¹)

Débitrice: Fabrique d'horlogerie Fontenais-Porrentruy S. A., à Fontenais.

Date du jugement accordant le sursis: 11 mars 1925.

Commissaire au sursis: Me Emile Koeh, notaire, à Porrentruy.

Délai pour les productions: 20 jours à dater de la présente publication, sous peine d'exclusion des délibérations relatives au concordat.

Les productions sont à adresser au commissaire au sursis.

Assemblée des créanciers: Jeudi, 23 avril 1925, à 16 heures, dans la salle des audiences du district de Porrentruy (Hôtel des Halles).

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 12 avril 1925 en l'étude du commissaire.

Kt. Glarus Konkurskreis Glarus (768)

Schuldner: Froulor, Jakob, Haudlung, Glarus.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Zivilgerichtes: 12. März 1925.

Sachwalter: D. Jenny-Rupp, Konkursbeamter, Ennenda.

Eingabefrist: 11. April 1925.

Gläubigerversammlung: Donnerstags, den 30. April 1925, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. Wiese, Ennenda.

Frist zur Einsicht der Akten: Ab 20. April 1925.

Ct. del Ticino Distretto di Mendrisio (761)

Debitore: Ditta Giusoppe Botta, fu Andrea, vini all'ingrosso, Mendrisio.

Decreto di moratoria: 17 marzo 1925 del Protoro di Mendrisio.

Commissario per il concordato: Avvocato Siro Mantegazza, in Mendrisio.

Termine per la notifica dei crediti: 15 aprile 1925 colla comminatoria che in caso di omissione non si avrà diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Assemblea dei creditori: 8 maggio 1925, alle ore 9½ del mattino, nello studio del commissario in Mendrisio.

Esame degli atti: Das 28 aprile in avanti presso il commissario.

Ct. de Neuchâtel District de la Chaux-de-Fonds (721²)

Débitur: Schlenker, Ernest-Martin, fabricant d'horlogerie, Rue de la Serre 11 bis, à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement accordant le sursis: 13 mars 1925.

Commissaire au sursis: Me B. Jeannin, avocat, à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: 10 avril 1925 inclusivement.

Assemblée des créanciers: Lundi 27 avril 1925, à 14 heures, à la salle du tribunal, 1^{er} étage de l'Hôtel de Ville, à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 15 avril 1925.

Ct. de Neuchâtel Tribunal civil du district du Locle (679¹)

Débitur: Oelklaus, René, cartonnages en tous genres, Le Locle.

Date du jugement accordant le sursis: 9 mars 1925.

Commissaire au sursis: Jules-F. Jacot, notaire, au Locle.

Délai pour les productions: 3 avril 1925 inclusivement.

Assemblée des créanciers: Vendredi 24 avril 1925, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire du Locle, salle de justice.

Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire: Dès le 14 avril 1925.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (756)

Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 13. März 1925 die dem Stoeker, Jakob, Vulkanisieranstalt, Röschiachstrasse 30, Zürich 6, durch Beschluss vom 14. Januar 1925 bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis zum 14. April 1925, verlängert.

Zürich, den 17. März 1925. Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Dr. Paul C. Jaeggy, Rechtsanwalt.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
(B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. Bern Richteramt II von Bern (757)

Zufolge Widerrufs der Nachlassstundung und Verzichtes auf dieselbe wird die dem Hofstetter, Rudolf, Vater, Weinhändler, Optingenstrasse 10, in Bern, unterm Datum des 15. Dezember 1924 bewilligte und später verlängerte Nachlassstundung widerrufen.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Meilen (758)

Schuldner: Rhyner, L. E., Kühlerfabrik, in Uerikon-Stäfa.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 26. März 1925, vormittags 8 Uhr, vor Bezirksgericht Meilen im Gerichtsgebäude Meilen.

Kt. Bern Richteramt II von Bern (759)

Schuldner: Codina, Jean, früher Weinhändler, in Bern, nun Wirt, in Liestal.

Datum der Verhandlung: Freitag, den 27. März 1925 (nicht 16. März, wie in Nr. 63 unseres Blattes vom 18. März 1925 publiziert), vormittags 10 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthaus.

Kt. Bern Richteramt Biel (769)

Nachlassschuldner: Rosenfeld frères, Uhrenfabrikanten, Biel.

Verhandlungstermin: Samstag, den 28. März 1925, vormittags 10 Uhr, vor Richteramt I im Amthaus in Biel.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal (763/4/5)

Débitur: Lauber, Ernest, négociant, à Brot-Dessous.

Commissaire: H.-C. Morard, préposé aux faillites, à Boudry.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi 2 avril 1925, à 17 heures, au Château de Neuchâtel (salle du tribunal).

Débitur: Frangi, François, entrepreneur-maçon, Terreaux n° 11, à la Chaux-de-Fonds.

Commissaire: Arthur Chopard, préposé aux faillites, la Chaux-de-Fonds.

Jour, heure et lieu de l'audience: Vendredi 3 avril 1925, à 11 heures, Château de Neuchâtel (salle du tribunal).

Débitur: Hammerly, Fritz-Armand, fabricant d'horlogerie, Commerce n° 11, à la Chaux-de-Fonds.

Commissaire: M^e Arnold Bolle, avocat, à la Chaux-de-Fonds.

Jour, heure et lieu de l'audience: Vendredi 3 avril 1925, à 11 heures, Château de Neuchâtel (salle du tribunal).

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Basel-Stadt Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt (770)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 18. März 1925 den von Riesterer-Köpke, Fritz, Baugeschäft, Vogesenstrasse 3, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt. Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt das Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Aargau Bezirksgericht Brugg (766)

Der von Blaser, Christian, Bäcker und Biskuitfabrikant, in Brugg, mit seinen Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag zu 25 % ist vom Bezirksgericht Brugg unterm 13. Februar 1925 bestätigt worden.

Kt. Aargau Bezirksgericht Zurzach (760)

Den von Moor-Künzli, Otto, Tuch- und Schuhhandlung, in Zurzach, mit seinen Gläubigern auf der Grundlage von 48 % abgeschlossenen Nachlassvertrag — zahlbar innert Monatsfrist — hat das Bezirksgericht Zurzach am 18. März 1925 bestätigt.

Verschiedenes — Divers (767)

Die Gläubigerversammlung in Sachen der Nachlassstundung Produkt Bäch findet am 6. April 1925, nachmittags 2 Uhr statt, nicht am 30. März 1925. Letzter Eingabetermin: 24. März 1925. Akteneinsicht: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung. Die frühere Publikation wird dahin berichtigt, wovon die Kreditoren gebührend Notiz nehmen wollen.

Pfäffikon (Schwyz), den 18. März 1925.

Der Sachwalter: Ed. Nötzli.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1925. 18. März. Schweizerische Bedachungs-A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1923, Seite 604). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Februar 1925 haben sich die Aktionäre neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Gesellschaft firmiert nunmehr: **Dachpappenfabrik A.-G. Altstetten-Zürich**. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Geschäftslokal: Klausstrasse 35, Zürich 8. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Dachpappen, Asphalt- und Teerprodukten aller Art und verwandter Artikel. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen, solche Betriebe kaufen, übernehmen und weiterführen, sowie alle Handelsgeschäfte und Finanztransaktionen ausführen, die mit der Baumaterialbranche in irgend einem Zusammenhange stehen. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, allfällig eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch 1—2 Direktoren ernennen und denselben Einzelunterschrift erteilen. Als Verwaltungsrat fungiert wie bisher: Paul Pfenniger-Hofstetter, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8. Als Direktoren sind ernannt: Paul Meynadier, Kaufmann, und Hermann Meynadier, Kaufmann, beide von Zürich, in Zürich 8. Die Genannten führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

Liegenschaftsverwaltung. - 18. März. Die Firma **Schwabenland & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1922, Seite 1730), verzigt als Natur des Geschäftes: Liegenschaftsverwaltung, und als Geschäftslokal: St. Peterstrasse 17, Zürich 1. Der Gesellschafter Wilhelm Schwabenland jun. wohnt nun in Köln a. Rh.

Artikel für Hotelküchen und Konditoreien. - 18. März. Unter der Firma **Schwabenland & Co. Aktiengesellschaft Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 26. Februar 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die käufliche Uebernahme und der Weiterbetrieb der Firma «Schwabenland & Co.», in Zürich 1, St. Peterstrasse 17, im bisherigen Sinne, d. h. Herstellung und Vertrieb von Artikeln für Hotelküchen und Konditoreibetriebe. Durch Kaufvertrag vom 26. Februar 1925 übernimmt die Aktiengesellschaft von den in der Bilanz vom 31. Dezember 1924 der Firma «Schwabenland & Co.», in Zürich 1, verzeichneten Aktiven Fr. 356,167.43, bestehend in Warenlager, Mobiliar, Buchguthaben und Barschaft, und Passiven im Betrage von Fr. 243,803.97, bestehend in Lieferanten-, Bank- und Darlehensschulden, zum Kaufpreise von Fr. 100,000, welcher Betrag in bar bezahlt wird. Die ab 1. Januar 1925 von der Firma Schwabenland & Co. getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Als einziger Verwaltungsrat ist zurzeit gewählt: Michael Henninger, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Peterstrasse 17, Zürich 1.

18. März. Wasserversorgungs-Genossenschaft Fischenthal, in Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 223 vom 17. September 1919, Seite 1634). August Egli, Heinrich Bertschinger, Landwirt, Robert Diener, Heinrich Bertschinger, Schreiner, und Johannes Schoch sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschrift des letztern ist erloschen. Der Vorstand hat sich wie folgt neu konstituiert: Gottlieb Naef, Mechaniker, von Fischenthal und Henau, in Grundlach-Fischenthal, Präsident (neu); Heinrich Kägi, im Hüsl-Fischenthal, Vizepräsident und Kassier (bisher Aktuar); Alfred Senn, Dreher, von Fischenthal, in Bodmen-Fischenthal, Aktuar (neu); Otto Müller (bisher Präsident). Dessen Unterschrift ist erloschen. Albert Amacher, Metzger, von Hasleberg (Bern), im Oherhof-Fischenthal; Albert Diggelmann, Kaufmann, von Fischenthal, im Fisel-Fischenthal; und Johannes Schoch, Zimmermeister, von und in Fischenthal (diese drei neu), Beisitzer. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen je zu zweien kollektiv.

18. März. Sanitätsgeschäft M. Schaerer A.-G. Bern, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. November 1920, Seite 2265), Hauptsitz in Bern. Albert Vogt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht.

Seifen-, Oel- und Fettwarenfabrik. - 19. März. Albert Rieder, in Altstetten (ab 1. April 1925 in Oberrieden), und Carl Gyr, in Zürich 3, beide von Zürich, haben unter der Firma **Rieder & Gyr**, in Oberrieden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1925 ihren Anfang nehmen wird. Seifen-, Oel- und Fettwarenfabrik. Zum Weinberg.

Konfektion und Manufakturwaren. - 18. März. Die Firma **M. Weil & Cie.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1924, Seite 487), Handel in Konfektion und Manufakturwaren, Gesellschafter: Max Weil und Paul Weil, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Max Weil», in Winterthur 1, über.

Inhaber der Firma **Max Weil**, in Winterthur, ist Max Weil, von Lörrach (Baden), in Winterthur. Handel in Konfektion und Manufakturwaren. Markt-gasse 26. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «M. Weil & Cie.», in Winterthur.

Tuchwaren. - 18. März. Die Firma **A. Wirth-Amrein**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 266 vom 22. Oktober 1912, Seite 1861), Tuchwaren, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Viehhandel. - 18. März. Inhaber der Firma **Julius Wyler**, in Wetzikon, ist Julius Wyler, von Oberrieden, in Wetzikon, Viehhandel. In Unterwetzikon. Die Firma erteilt Prokura an Edmund Wyler, von Oberrieden, in Wetzikon.

18. März. Milchproduzenten-Genossenschaft Oetwil a. See, in Oetwil a. See (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1922, Seite 746). Heinrich Stadeli und Jakob Kägi sind aus dem Vorstand ausgeschieden, die Unterschrift des erstern wird hiermit gelöscht. Adolf Brüniger, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Alfred Walder, Landwirt, von Oetwil a. See, in Eichbühl-Oetwil, als Vizepräsident, und Hans Walder, Landwirt, von Oetwil, in Stubenloo-Oetwil, als Beisitzer.

Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Zigarren und Zigaretten. - 18. März. Die Firma **Ernst Trachser**, in Bauma (S. H. A. B. Nr. 256 vom 18. Oktober 1921, Seite 2017), Handel in Zigarren und Zigaretten en gros, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

18. März. Allgemeine Krankenkasse Thalwil, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1924, Seite 531). In ihrer Generalversammlung vom 15. Februar 1925 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Aktivmitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende Person werden: a) wenn sie wenigstens 2 Jahre alt und gesund ist, sofern deren Eltern oder Besorger ebenfalls Mitglieder sind; b) wenn sie über 14 Jahre, aber nicht über 45 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten. Der Eintritt ist schriftlich auf vorgeschriebenem Formular zu erklären; durch ihn werden die Statuten anerkannt. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Eintrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Arnold Kunz ist aus dem Vorstand ausgeschieden; an dessen Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Gottfried Hardmeier, Zeichner, von und in Adliswil.

Modewaren. - 19. März. Fanny Paula Bliss und Clara Marie Bliss, beide von Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma **F. & C. Bliss**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1925 ihren Anfang nahm. Modes. Waaggasse 7.

19. März. Verband der schweiz. Goldleisten- & Rahmenfabrikanten (Union des Fabricants suisses de Baguettes & Cadres dorés), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1917, Seite 1906). August Weil-Brüll ist aus dem Vorstände ausgetreten; seine Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Vizepräsident gewählt: Arnold Müller, Fabrikant, von und in Wil (St. Gallen). Präsident und Vizepräsident führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich Bahnhofstrasse 37, Zürich 1.

19. März. Schweizerisch-Afrikanische Handels-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 28. August 1924, Seite 1442). Der Verwaltungsrat hat Einzelunterschrift erteilt an Ernst Zollinger, von Nänikon-Uster, in Zürich 8, und Dr. Albert Gut, von Küssnacht, in Zürich 7.

19. März. Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 5. Januar 1925, Seite 2). Hauptsitz in Winterthur. Die Prokura des Heinrich Lier ist erloschen.

Wäsche- und Schürzenfabrik. - 19. März. Die Firma **Gebrüder Mayer (Mayer frères)**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1916, Seite 942), mechanische Wäsche- und Schürzenfabrik; Gesellschafter: Seligmann Mayer und Louis Mayer, ist infolge Todes des Gesellschafters S. Mayer und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Gebrüder Mayer & Co.» in Zürich 4 über.

Moritz Mayer, von Zürich; Louis Mayer, von Wettswil a. A., und Marcel Mayer, von Zürich, alle in Zürich 1, haben unter der Firma **Gebrüder Mayer & Co. (Mayer frères et Cie)**, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1925 ihren Anfang nehmen wird. Mechanische Wäsche- und Schürzenfabrik. Ankerstrasse 110. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Gebrüder Mayer» in Zürich 4.

Autogene Schweiss- und Schneideanlagen, Zubehör usw.; Lehr-Schweisserei. - 19. März. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Ernst Rentsch**, in Zürich 5, ist Ernst Rentsch, von Büchsen (Freiburg), in Albisrieden. Handel in autogenen Schweiss- und Schneideanlagen, Zubehör usw.; Lehr-Schweisserei. Limmatstrasse 317.

Bern — Berne — Berna**Bureau Bern**

Vertretungen, Handelsgeschäfte. - 1925. 18. März. Inhaber der Firma **Charles Düby**, in Wabern, ist Charles Düby, von Schüpfen, im Eichholz zu Wabern bei Bern. Vertretungen, Handelsgeschäfte aller Art. Eichholz Wabern bei Bern.

18. März. Die Mittelländische Holzverwertungsgenossenschaft, mit Sitz in Bolligen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 27. April 1921, Seite 851 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 17. November 1923 am Platze der ausgetretenen Fritz Hofer, Vizepräsident und Kassier, und Friedrich Biez, Sekretär, neu gewählt: als Vizepräsident und Kassier: Rudolf Gfeller-Muralt, von Vechigen, Landwirt, in Vechigen; als Sekretär: Hermann Maurer, von Schattenhalb, Verwalter, in Utigen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

Versicherungen. - 18. März. Die Firma **Edgar Jacot**, Generalbevollmächtigter der «Vaterländischen» und «Rhenania» Versicherungsgesellschaften Köln/Eiberfeld, in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 31 und dortige Verweisungen), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft. - 19. März. Inhaberin der Firma **Elise Brönnimann**, in Hinterkappelen, ist Frau Wwe. Elisabeth Brönnimann geb. Brönnimann, von Ohermühlern, in Hinterkappelen. Betrieb der Wirtschaft zur Hinterkappelenbrücke.

Restaurant. - 19. März. Inhaber der Firma **Albert Schuppisser**, in Bern, ist Karl Albert Schuppisser, von Oherwinterthur, in Bern. Restaurant z. Warteck, Zeughausgasse 3.

Bureau Biel

Chemisch-technische Produkte. - 17. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **W. Kurth & Co.**, chemisch-technische Produkte, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 8. Oktober 1918, Seite 1590), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Walter Kurth-Stauffer» in Biel.

Kolonialwaren. - 17. März. Inhaber der Firma **Walter Kurth-Stauffer**, in Biel, ist Walter Kurth-Stauffer, von Attiswil, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «W. Kurth & Co.» in Biel. Kolonialwarenhandlung. Plänkestrasse Nr. 34.

Fabrikation von Uhrensteinen. - 18. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Sfaellos & Cie.**, fabrication de pierres fines, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 106 vom 26. April 1921, Seite 774), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gérome Sfaellos» in Biel.

Inhaber der Firma **Gérome Sfaellos**, in Biel, ist Gérome Sfaellos, von Cephalonie (Griechenland), in Biel. Fabrikation von Uhrensteinen. Plänkestrasse Nr. 38. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Sfaellos & Cie.» in Biel.

19. März. Aktiengesellschaft unter der Firma Baumaterial A. G. Biel, Handel mit Baumaterialien und Holz, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1924, Seite 2131). Die Prokura des Raoul Liengme ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt dem Charles Cornu, von Mutrux, Kaufmann, in Biel.

Bureau Burgdorf

Lebensmittel, Getreide. — 19. März. Inhaber der Firma Wilhelm Probst, in Burgdorf, ist Wilhelm Probst, von Lützelflüh, wohnhaft in Burgdorf, Lebensmittelgeschäft und Getreide-Import. Bernstrasse Nr. 25.

Bureau Interlaken

Bäckerei. — 18. März. Die Firma Alfred Bütikofer, Bäckerei, in Weingen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1924, Seite 616), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Bureau de Neuveville

19. mars. Sous la raison sociale Société anonyme Immobilière, ayant son siège à Neuveville, il s'est fondé au dit lieu une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immubles, l'exploitation de ceux-ci ainsi que toutes transactions immobilières en Suisse et à l'étranger. La société est autorisée à s'intéresser à d'autres entreprises poursuivant des buts analogues, d'en fonder de nouvelles, d'en reprendre, d'en remettre à bail ou de leur aider financièrement de quelle manière que ce soit. Les statuts portent la date du 2 février 1925. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à 50,000 francs (cinquante mille), divisé en 50 actions nominatives de 1000 francs (mille francs) chacune, complètement souscrites et libérées. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le conseil d'administration et éventuellement la direction; 3. les commissaires-vérificateurs. Toute convocation de l'assemblée générale et toute communication ont lieu dans la F. o. s. du c. à Berne. Le conseil d'administration peut désigner d'autres journaux. Les convocations ont lieu au moins 10 jours avant l'assemblée générale avec indication de l'ordre du jour. Les publications exigées par la loi sont aussi faites dans la F. o. s. du c. à Berne. Le conseil d'administration représente la société vis-à-vis des tiers et l'engage par la signature du président ou par la signature collective de deux administrateurs. Est nommé seul administrateur: Dr. Gustave Nahrath, avocat, de et à Neuveville. Bureaux: Etude de M^e G. Nahrath, avocat, à Neuveville.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1925. 14. März. Die im Gesellschaftsregister des Amtsgerichtes Griesbach (Bayern), Band I, Ziffer 16, seit dem 8. März 1923 eingetragene deutsche Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma «Motorenfabrik Hatz, Gesellschaft mit beschränkter Haftung», mit Sitz in Ruhstorf (Bayern), hat laut Gesellschaftsbeschluss vom 16. Januar 1925 in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet, welche unter der Firma Motorenfabrik Hatz, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Ruhstorf, Zweigbureau Luzern, geführt wird. Gegenstand der Unternehmung ist die Fabrikation von Maschinen und Motoren und der Handel mit Erzeugnissen der Maschinenindustrie, sowie der Verkauf sonstiger technischer Produkte. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 8. Februar 1923 und wurde abgeändert am 13. Dezember 1924. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt zurzeit 160,000 Reichsmark. Gesellschafter sind: 1. Ernst, Gottfried und Martin Hatz mit einer Stammeinlage von je Reichsmark 32,000, und 2. Albert, Franz, Thomas und Otto Hatz mit einer Stammeinlage von je Reichsmark 16,000. Alle sind Fabrikbesitzer, deutsche Staatsangehörige und wohnhaft in Ruhstorf (Bayern). Nach dem deutschen Reichsgesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung vom 20. Mai 1898 haftet für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft nur das Gesellschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft Dritten gegenüber erfolgen nur durch den deutschen Reichsanzeiger. Geschäftsführer sind: Ernst und Gottfried Hatz, Fabrikbesitzer, deutsche Staatsangehörige, in Ruhstorf, und zur Führung der Einzelunterschrift befugt. Zum Direktor der Zweigniederlassung ist ernannt: Alfred Bartholomäi, Ingenieur, von Zürich, wohnhaft in Luzern, welchem Einzelprokura erteilt ist. Sempacherstrasse Nr. 5.

17. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Grütter, Mechanische Werkstätte Kriens, vorm. Nikl. Grütter, Mechaniker, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1898, Seite 2), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Niklaus Grütter, Mechanische Werkstätte», in Kriens.

Inhaber der Firma Niklaus Grütter, Mechanische Werkstätte, in Kriens, ist Niklaus Grütter, von und in Kriens, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Grütter, Mechanische Werkstätte Kriens, vorm. Nikl. Grütter, Mechaniker», in Kriens, auf den 15. März 1925 übernommen hat. Mechanische Werkstätte.

17. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Handels- und Kredit-Bank A. G. (Banque de Commerce et de Crédit S. A.) (Banca di Commercio e di Credito S. A.), mit bisherigem Sitz in Genf (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1924, Seite 2035 und dortige Verweisung), hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 31. Januar 1925 den Sitz und Gerichtsstand der Gesellschaft nach Luzern verlegt. Die gleichnamige Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 12 vom 17. Januar 1925, Seite 86 und dortige Verweisung) ist erloschen. An der gleichen Generalversammlung wurde auch die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 500,000 durch Reduktion der Aktien von je Fr. 1000 auf Fr. 500 beschlossen. Zweck der Gesellschaft ist: Bankgeschäfte im allgemeinen, Immobiliengeschäfte, Handels- und Industriegeäfte, Reise- und Transportagentur, Versicherungen jeder Art, Beteiligung an Handelsunternehmungen, Import und Export und Betätigung aller einschlägigen Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 1000 Inhaberk Aktien von je Fr. 500. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird geleitet durch einen Verwaltungsrat, der aus einem oder mehreren (gegenwärtig zwei) Mitgliedern besteht. Sie wird rechtsverbindlich verpflichtet durch die Einzelunterschrift eines der Verwaltungsräte. Gegenwärtig sind Verwaltungsräte: Emil Peyer-Theil, Bankier, von Willisau, in Genf, und Robert Bachmann, Bankier, von Bottenwil (Aargau), in Luzern. Geschäftslokal: Pilatusstrasse 7.

18. März. An der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Februar 1925 der Aktiengesellschaft Finanzsyndikat, welche bisher ihren Sitz in Zürich hatte (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1923, Seite 1681), haben die Aktionäre die Statuten revidiert. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Luzern verlegt worden. Die Gesellschaft bezweckt die Verwaltung von Vermögen und die Durchführung von Finanz- und Handelsgeschäften aller Art. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 bis 5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber;

er bezeichnet diejenigen Personen, welche die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen; er kann sowohl Einzel- als Kollektivunterschrift erteilen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Ludwig Friedrich Meyer, Advokat, von und in Luzern, Präsident, und den Mitgliedern: Dr. Arthur Curti, Rechtsanwalt, von Rapperswil, in Zürich 7, und Josef Stähelin, Kaufmann, von Wattwil, Lichtensteig und Zürich, in Zürich 7. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident Dr. Ludwig Friedrich Meyer in Einzelzeichnung. Das Geschäftslokal befindet sich Theaterstrasse Nr. 16.

19. März. Schlossermeister-Verband der Stadt Luzern, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1915, Seite 681 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 5. Februar 1925 hat diese Genossenschaft die Auflösung und Bildung eines Vereins, der nicht im Handelsregister eingetragen werden soll, beschlossen. Sämtliche Aktiven sind an diesen Verein unter dem Namen «Schlossermeister-Verband der Stadt Luzern», in Luzern, übergegangen. Die Verbindlichkeiten der Genossenschaft wurden vollständig abgelöst. Die Firma der Genossenschaft, sowie die Unterschriften von Laurenz Meyer-Burri, Otto Nick und Karl Frenzel werden daher im Handelsregister gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Polissage. — 1925. 16. März. Eintragung von Amtes wegen zufolge Verfügung des Handelsregisterführers:

Inhaber der Firma Rudolf Kaufmann-Weber, in Grenchen, ist Rudolf Walter Kaufmann, von Knutwil (Luzern), in Grenchen. Polissage-Atelier. Solothurnerstrasse.

Bureau Stadt Solothurn

Vorhänge, Mercerie, Bonneterie. — 19. März. Die Firma Julius Frener, Spezialgeschäft für Vorhänge, Mercerie und Bonneterie, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 258 vom 20. Oktober 1921, Seite 2040), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen und im Handelsregister gestrichen worden.

Wirtschaft. — 19. März. Inhaberin der Firma Rüfli-Flury, in Solothurn, ist Marie Rüfli geb. Flury, in Gütertrennung lebende Ehefrau des August Rüfli, von Biberist, Schraubenmacher, zurzeit in Derendingen. Wirtschaftsbetrieb, Restaurant z. «Grüti»; Wengistrasse Nr. 194.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1925. 18. März. Der Verein unter dem Namen Römisch-Katholische Genossenschaft Binningen-Bottmingen, in Binningen, hat in der Vereinsversammlung vom 22. Mai 1921 seine Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 143 vom 25. Mai 1896, Seite 593 publizierten Tatsachen getroffen: Der Name lautet nunmehr: Römisch-Katholische Kirchengemeinde Binningen-Bottmingen. Der Verein hat den Zweck, die Mittel zur Unterhaltung der Seelsorge, des Gotteshauses und des religiösen Unterrichtes für die römisch-katholischen Einwohner von Binningen-Bottmingen zu beschaffen und die religiösen Interessen der katholischen Einwohnerschaft nach innen und aussen zu vertreten. Die Mitglieder des Vereins sind verpflichtet, nach ihren Vermögens- und Erwerbsverhältnissen, gemäss besonderem Steuereglement, an die Bedürfnisse der Kirchengemeinde beizusteuern. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern. Der Präsident führt in Verbindung entweder mit dem Vizepräsidenten, dem Kassier oder dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Aus dem Vorstand sind Ferdinand Kurz (bisher Präsident und Aktuar), Josef Schill (bisher Vizepräsident) und Alois Fischer (bisher Kassier) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden als Präsident: Johannes Jansen, Pfarrer, von Aachen (Rheinland); als Vizepräsident: Josef Weiss, Schreinermeister, von St. Ludwig (Elsass); als Kassier: Fritz Hübin, Rentner, von Wegenstetten; als Aktuar: Richard Bürke, Bankdirektor, von St. Gallen; alle in Binningen wohnhaft.

Bauspenglerei, Installationen, Eisenwaren. — 18. März. Die Firma Ernst Seiler, in Binningen, Bauspenglerei, Installationsgeschäft und Eisenwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 274 vom 21. November 1924, Seite 1908), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bauspenglerei, Installationen, Eisenwaren. — 18. März. Ernst Seiler-Fünfschilling und dessen Söhne Leonhard, Hans und Ernst, von und in Binningen, haben unter der Firma E. Seiler & Söhne, in Binningen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt allein Ernst Seiler-Fünfschilling. Spenglerel, Installationsgeschäft und Eisenwarenhandlung.

Baugeschäft. — 18. März. Gebrüder Spaini, Kollektivgesellschaft, in Pratteln, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 56 vom 3. März 1920, Seite 403). Der Gesellschafter Johann Spaini ist seit Oktober 1922 Bürger von Pratteln.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 16. März. Der Martha-Verein, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. Mai 1906, II. Blatt, Seite 897), hat in der Vereinsversammlung vom 6. März 1925 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen; der genannte Verein und die Kollektivunterschriften der Präsidentin, Fräulein Marie Oswald, der Schriftführerin, Fräulein Pauline Tague, und der Kassiererin, Frau Aline Braun-Frikart, sind daher im Handelsregister gelöscht worden.

Landesprodukte. — 19. März. Die Firma Emil Waldvogel, Handel mit Landesprodukten, in Neunkirch (S. H. A. B. Nr. 220 vom 16. September 1918, Seite 1474), ist erloschen. Das Geschäft geht mit Aktiven und Passiven über an die neue Firma «Karl Waldvogel».

Inhaber der Firma Karl Waldvogel, in Neunkirch, ist Karl Waldvogel, von und in Neunkirch. Handel mit Landesprodukten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Emil Waldvogel».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Käsererei und Wirtschaft. — 1925. 18. März. Inhaber der Firma Josef Lütolf, in Bichwil (Gemeinde Oberuzwil), ist Josef Lütolf, von Schötz (Luzern), in Bichwil. Käserel und Wirtschaft z. Rössli.

Milch, Käse, Butter, Eier. — 18. März. Inhaberin der Firma Fdau Frida Clerici-Glanzmann, in Rorschach, ist Frau Frida Clerici-Glanzmann, von Unter-Hallau, in Rorschach. Milch-, Käse-, Butter- und Eier-Spezialgeschäft. Hauptstrasse 88.

18. März. Inhaber der Firma Albert Fehr, Fuhrhalterei, in Rorschach, ist Albert Fehr, von Hüttwilen (Thurgau), in Rorschach. Fuhrhalterei. St. Gallenstrasse 32.

18. März. Inhaber der Firma Fritz Kuster, Bäckerei-Conditorei, in Rorschach, ist Fritz Kuster, von Diepoldsau, in Rorschach. Bäckerei und Konditorei. Dufourstrasse 5.

Bäckerei und Konditorei. — 18. März. Inhaber der Firma **Emil Alder**, in St. Gallen O. ist Emil Alder, von Schwellbrunn (Appenzell), in St. Gallen O. Bäckerei und Konditorei. Ulrich-Röschstrasse 16.

18. März. Inhaber der Firma **Heinrich Booss jr.**, Mech. Posamenten-Fabrik, in St. Gallen O. ist Heinrich Booss jr., von Deutschland, in St. Gallen O. Fabrikation von Möbel- und Dekorations-Posamenten. Lindentalstrasse Nr. 8.

Konditorei, Bäckerei, Spezereien. — 18. März. Inhaber der Firma **Gebhard Frommenwiler**, in St. Gallen W. ist Gebhard Frommenwiler, von Rorschacherberg, in St. Gallen W. Konditorei, Bäckerei und Spezerei-handlung. Landhausstrasse 6.

Metzgerei und Speisewirtschaft. — 18. März. Inhaberin der Firma **Wwe. King z. «Gemsli»**, in Uznach, ist Wwe. Joséphine King, von Deutschland, in Uznach. Metzgerei und Speisewirtschaft z. «Gemsli». Hauptstrasse.

Mechanische Näherei. — 18. März. Die Inhaberin der Firma **Weber-Menz, Cigarettenfabrik «Geisha»**, Zigarettenfabrik, Lorrainecickerei und Näherei, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 304 vom 13. Dezember 1921, Seite 2403), meldet als ausschliessliche Natur des Geschäftes: Mechanische Näherei. Die Firma wird abgeändert in: **Weber-Menz**.

Giessereien und Maschinenfabrik. — 18. März. **Gebrüder Bühler (Bühler frères) (Fratelli Bühler) (Buhler Hermanos) (Buhler Brothers) (Bratja Bühler)**, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Uzwil (Gemeinde He-nau) (S. H. A. B. Nr. 21 vom 28. Januar 1925, Seite 151). Die bisherige Kollektivprokura des Walthers Bühler ist infolge Eintritts des letzteren in die Kollektivgesellschaft erloschen.

St. Galler Fabrikate. — 18. März. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Stäheli, Rietmann & Cie.**, Export von St. Galler Fabrikaten, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 130 vom 14. Mai 1921, Seite 1048), ist der bisherige Kommanditist Karl Krüsi ausgeschieden und seine Kommanditbeteiligung erloschen. An seine Stelle ist als Kommanditist der Gesellschaft beigetreten: **Oscar Stäheli jun.**, von St. Gallen, in St. Gallen C., mit dem Betrage von Fr 1000 (eintausend Franken).

18. März. Aus der Verwaltungskommission der **Elektrizitätsgenossenschaft Dicken**, mit Sitz in Dicken-Mogelsberg (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1922, Seite 564), sind der bisherige Aktuar und Vizepräsident **Albert Bartholet** und **Jonas Schlatter** ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. An ihre Stelle wurden neu gewählt: **Emil Meier**, **Kommis**, von Nesslau, Aktuar, und **Johannes Bühler**, **Sticker**, von St. Peterzell; beide in Dicken-Mogelsberg. Präsident, Aktuar und Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft kollektiv zu zweien.

Graubünden — Grisons — Griglon

Bauunternehmung. — 1925. 17. März. Die Kollektivgesellschaft unter dem Namen **Losinger & Co.**, Bauunternehmungen, mit Hauptsitz in Burgdorf, hat ihre Zweigniederlassung in Klosters-Platz (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1922, Seite 222), aufgegeben. Die Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Graubünden gestrichen. Gleichzeitig erlischt die für die Filiale an Ingenieur **Jakob Andry** erteilte Prokura.

Lohnkutscherei. — 17. März. Witwe **Chatrina Platz**, von Savognin, in Pontresina, und **Hans Jakob Platz**, von Savognin, in Pontresina, haben unter der Firma **Ch. & Hs. Platz**, in Pontresina, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1925 ihren Anfang genommen hat. Lohnkutscherei. Haus Nr. 98.

Gasthaus; Veltlinerweinhandlung, Kolonialwaren, Obstverwertung. — 17. März. Inhaber der Firma **Hans Jecklin-Däscher**, in Buchen (Luzein), ist Hans Jecklin-Däscher, von Schiers, wohnhaft in Buchen. Gasthaus zum Rhätikon, Veltlinerweinhandlung, Kolonialwaren und Obstverwertung. Am Platz Nr. 270.

Schreinerei und Säge. — 18. März. Die Firma **Schneller, Danuser & Cie.**, mechanische Schreinerei und Säge, in Felsberg (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1908, Seite 276), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Leonhard Danuser», in Felsberg.

Inhaber der Firma **Leonhard Danuser**, in Felsberg, ist Leonhard Danuser, von Felsberg, wohnhaft in Felsberg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schneller, Danuser & Cie.», in Felsberg. Mechanische Schreinerei und Säge. Säge Felsberg.

Likör- und Sirupfabrik, Kolonialwaren, Konserven und Delikatessen. — 18. März. Die Kollektivgesellschaft **A. Job & Cie.**, Likör- und Sirupfabrik, Kolonialwaren, Konserven und Delikatessen, in Chur (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1924, Seite 584), hat sich infolge Austritts des Gesellschafters **Johann Decurtins-Pajarola** aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «A. Job & Cie.», in Chur.

Augustin Job, von Truns, in Chur, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und **Luzia Job-Lombris**, von und in Truns, als Kommanditistin mit der Summe von Fr. 5000 (fünftausend Franken), haben unter der Firma **A. Job & Cie.**, in Chur, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Job & Cie.», in Chur. Likör- und Sirupfabrik, Kolonialwaren, Konserven und Delikatessen. Untertor Nrn. 136 und 213.

Veltlinerweinhandlung und Landwirtschaft. — 18. März. Die Firma **F. Trippi & Cie. (Gebr. Trippi & Cie.)**, Veltlinerweinhandlung und Landwirtschaft, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Oktober 1920, Seite 1908), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen.

Stickereien, Stoffe, Woll- und Merceriewaren. — 18. März. Die Inhaberin der Firma **Frida Inhelder**, Stickereien, Stoffe, Woll- und Merceriewaren, in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1923, Seite 570), hat infolge Verheiratung ihren Namen und die Firmabezeichnung in **Frida Schenk-Inhelder** abgeändert und ist nunmehr Bürgerin von Flurlingen (Zürich).

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 18. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse Möhlin**, mit Sitz in Möhlin (S. H. A. B. 1919, Seite 942), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Februar 1925 ihre Statuten abgeändert. Die Bestimmung «als Ehrenmitglieder können solche Personen ernannt werden, die der Kasse einen einmaligen grösseren Beitrag oder eine jährliche Gabe von wenigstens Fr. 5 zuwenden» wurde in den neuen Statuten gestrichen. Mit Bezug auf die übrigen publizierten Tatsachen sind keine Änderungen eingetreten.

18. März. Die **Landw. Konsumgenossenschaft Birrwil und Umgebung**, in Birrwil (S. H. A. B. 1924, Seite 170), hat an Stelle von **Jakob Stadler-Fischer**

zum Vorstandsmitglied und Verwalter gewählt: **Heinrich Baumann**, Gemeindeschreiber, von Attelwil, in Birrwil. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelnunterschrift. Die Unterschrift des **Jakob Stadler** ist erloschen.

18. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Arbeiter der A. G. der Spinnereien von Heinrich Kunz**, in Windisch (S. H. A. B. 1924, Seite 482), hat an Stelle von **Otto Killer** zum Vizepräsidenten gewählt: **Jakob Hinden**, Spinner, von Remigen, in Windisch. Die Unterschrift des **Otto Killer** ist erloschen.

Lebensmittel und Kolonialwarenhandlung. — 19. März. Die Firma **Arnold Stoll**, in Aarau (S. H. A. B. 1923, Seite 1875), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

19. März. Der Verein unter der Firma **Union centralschweizerischer Cigarrenfabrikanten**, in Beinwil a. S. (S. H. A. B. 1922, Seite 163), hat an Stelle von **Rudolf Burger** zum Vizepräsidenten gewählt: **Traugott Erismann**, Fabrikant, von und in Beinwil a. S. **Rudolf Burger** ist aus dem Vorstande ausgetreten, seine Unterschrift ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1925. 17. mars. La société coopérative **Syndicat agricole d'Echallens**, dont le siège est à Echallens (F. o. s. du c. du 9 novembre 1915, n° 262, page 1506), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: **Benjamin Borgeaud**, de Penthelaz, président; **Emile Pittet**, de Villars-le-Terroir, secrétaire; **Adolphe Métraux**, de Pailly, vice-président; **Henri Panchaud**, de Bottens, et **Louis Carrard**, de Poliez-Pittet, membres; tous sont agriculteurs, domiciliés à Echallens. Sont radiés: **Pierre Charles**, comme secrétaire; **Ferdinand Pittet**, comme vice-président; **Emile Maccaud**, d'Emile, et **Auguste Pittet**, de Charles, comme membres.

Bureau de Grandson

Menuiserie, ébénisterie. — 19. mars. **Albert, Marcel et Hubert Michoud**, de Chavannes-le-Chêne, domiciliés à Yvonand, ont constitué à Yvonand, sous la raison sociale **Albert Michoud et fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1925. Menuiserie, ébénisterie.

19. mars. Dans son assemblée générale du 12 mars 1925, la **Société de Fromagerie d'Orzens**, société coopérative dont le siège est à Orzens (F. o. s. du c. du 19 juin 1883, page 731), a conféré la signature sociale conjointement à deux à **Marcel Guichard**, de Orzens, président; **Albert Chevalley**, de Champtauvoz, secrétaire; **Armand Wagnière**, de Orzens, caissier; les trois agriculteurs, domiciliés à Orzens, déjà inscrits.

Bureau de Lausanne

Epicerie, mercerie, tabacs, cigares. — 17. mars. La raison **Vve Ravessoud**, au Mont, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 27 mai 1924), est radiée ensuite de remise de commerce.

Emma, fille de **Louis Ravessoud**, de Pully, au Mont, a repris sous la raison **Emma Ravessoud**, au Mont, l'actif et le passif de la maison «Vve Ravessoud» radiée. Epicerie, mercerie, tabacs et cigares. Au Petit Mont.

17. mars. La **Société Immobilière de l'Avenue Jomini**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 novembre 1922), a, par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 21 février 1925, modifié ses statuts. Le capital social a été réduit de quinze mille francs (divisé en 30 actions de fr. 500) à quatorze mille francs par l'annulation de deux actions n°s 29 et 30. Le capital social est ainsi de quatorze mille francs, divisé en 28 actions de fr. 500 au porteur, n°s 1 à 28.

17. mars. Par acte reçu **John Rusillon**, notaire, à Lausanne, le 17 janvier 1925, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière de Chaillay-Les Jardins** une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet l'acquisition d'immeubles sis en Suisse, leur aménagement, la construction de bâtiments, leur location, leur exploitation par gérance ou autrement, la revente des dits immeubles, ainsi que tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs, divisé en cinquante actions nominatives de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. **Julien Giorla**, entrepreneur, à Genève, et **Maximilien Coppo**, sculpteur, à Lausanne, font apport à la société de l'immeuble qu'ils possèdent rière la commune de Lausanne, lieu dit «Au Grand Praz» d'une contenance de 1921 mètres carrés, estimation officielle fr. 15,000. Cet apport est fait pour le prix global de fr. 13,000. En échange de leur apport, **Julien Giorla** et **Maximilien Coppo** reçoivent entre eux 36 actions entièrement libérées de la société, soit 18 à chacun. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est valablement engagée par les signatures de deux membres du conseil d'administration signant collectivement. Le conseil d'administration est composé de **Maximilien Coppo**, d'Italie, sculpteur, à Lausanne, président; **Antoine Gentina**, de Genève, entrepreneur, à Genève, secrétaire, et **Victor Kraemer**, de Morges, architecte, à Lausanne. Bureau de la société: Villa St-Pierre, Avenue Benjamin Constant, Etude **Rusillon**, notaire.

Bureau de Morges

18. mars. Dans son assemblée générale du 16 février 1925, la **Société Immobilière du Battoir à Grains de Bremblens-Romanet**, société coopérative dont le siège est à Romanet-sur-Morges (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1917, n° 177, pag. 1243, et 1^{er} septembre 1922, n° 204, pag. 1695), a procédé au renouvellement de son comité et a élu vice-président-caissier: **Marius Keuffer**, d'Aclens, domicilié à Bremblens, jusqu'à quel membre sans fonction spéciale (déjà inscrit), et membres: **François Coderey**, de et à Romanet, et **Eugène Chambaz**, de et à Bremblens; tous agriculteurs. **Eugène Chappuis**, à Bremblens, et **Alfred Burri**, à Romanet, démissionnaires, ont cessé de faire partie du dit comité.

Bureau de Nyon

16. mars. Sous la raison sociale **Société Immobilière du Domaine de Chataigneriaz S. A.**, il est créé une société anonyme dont le siège est à Founex et qui a pour but l'acquisition d'immeubles situés à Chataigneriaz sur Founex, pour le prix de fr. 130,000, leur location et éventuellement leur revente. Les statuts portent la date du 13 mars 1925. Sa durée est illimitée. Le capital social est de treize mille francs, divisé en treize actions nominatives de mille francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres, élus pour trois ans et rééligibles. Pour la première période triennale ce conseil est composé d'un seul membre qui est **Henri Zullig**, de Genève, y domicilié, expert comptable. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur.

16 mars. Sous la raison sociale Société Immobilière de la Villa de Chataigneriaz S. A., il est créé une société anonyme dont le siège est à Founex et qui a pour but l'acquisition d'immeubles situés à Chataigneriaz sur Founex, pour le prix de quatre-vingt mille francs, leur location et éventuellement leur revente. Les statuts portent la date du 13 mars 1925. Le siège de la société est à Founex. Sa durée est illimitée. Le capital social est de huit mille francs, divisé en huit actions nominatives de mille francs chacune entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres, élus pour trois ans et rééligibles. Pour la première période triennale ce conseil est composé d'un seul membre qui est Henri Zullig, de Genève, y domicilié, expert comptable. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau Brig

1925. 18. März. Bäckereigenossenschaft Brig, in Brig (S. H. A. B. Nr. 183 vom 15. Juli 1920, Seite 1375). Aus dem Verwaltungsrat der Genossenschaft sind ausgeschieden: Advokat Othmar Kluser infolge Todes und Professor Meinrad Venetz infolge Rücktritts; deren Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt: Professor Walther Zen-Ruffinen, aus Leuk, in Brig, und Lehrer Moritz Fux, aus St. Niklaus, in Thermen.

18. März. Die Bank in Brig (Banque de Brigue), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Brig (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1924, Seite 1586), erteilt Kollektivprokura an Paul Faivre, von Les Bois (Bern), wohnhaft in Brig, in der Weise, dass derselbe mit einem Mitglied des Verwaltungsrates oder mit dem Direktor oder mit einem andern Prokuristen zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft zu zeichnen berechtigt ist.

18. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ilsee-Turtmann Aktiengesellschaft, in Oberems (S. H. A. B. Nr. 143 vom 21. Juni 1924, Seite 1060), hat in der Generalversammlung vom 6. März 1925 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital von bisher Fr. 1,000,000 ist durch Ausgabe von 5000 weiteren Aktien zu je nom. Fr. 1000 um Fr. 5,000,000 auf den Betrag von sechs Millionen Franken (Fr. 6,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 6000 Aktien zu Fr. 1000. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Ferner wurde infolge Todes von Nationalrat Dr. Alfred Frey neu in den Verwaltungsrat gewählt: Carl Sulzer-Schmid, Nationalrat, Maschineningenieur, von und in Winterthur.

Genf — Genève — Ginevra

1925. 17 mars. «Industrial Guarantee Corporation (France)», société anonyme ayant son siège principal à Paris, avec succursale à Genève, sous la raison sociale: Industrial Guarantee Corporation (France), à Paris, succursale de Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1924, page 130). Max Moricand, directeur-adjoint de la succursale de Genève, est radié; sa signature collective est en conséquence éteinte. Désormais la dite succursale sera donc engagée par la signature collective de Georges-Paul Senta, directeur, et de Albert-Edmond Hertzschuch, fondé de pouvoirs (inscrits).

Articles d'horlogerie. — 17 mars. Suivant procès-verbal dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la Société anonyme A. Hüning, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 janvier 1923, page 188), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1924, voté sa dissolution et son entrée en liquidation qui sera opérée par Alexandre Hüning, industriel, de Genève, au Petit-Saconnex, et Rodolphe Nettelbeck, commerçant, de Genève, à Oueux, lesquels engageront la société par leur signature individuelle. Le droit à la signature de l'administrateur Charles Hüning est éteint.

Société immobilière. — 17 mars. Société Boissière C, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 mars 1925, page 440). Les administrateurs Adrien Haas et Maurice Albrecht, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Fabrique de biscuits, etc. — 17 mars. La raison J. Chollet, fabrique de biscuits, fabrication de confiserie et spécialités de confiserie pharmaceutique, à Genève (F. o. s. du c. du 14 janvier 1921, page 121), est radiée ensuite de remise de son actif et de son passif à «Biscuits et Bonbons J. Chollet, société anonyme», à Genève. La procuration conférée à Marcel Dentz est éteinte.

Epicerie et comestibles. — 18 mars. La raison Arnold Borini, commerce d'épicerie-comestibles, à Genève (F. o. s. du c. du 10 mai 1924, page 787), est radiée ensuite de remise de commerce.

Parapluies, ombrelles, etc. — 18 mars. Le chef de la maison Jeanne Cochet, à Genève, est Mademoiselle Alexandrine-Lucie dite Jeanne

Cochet, de Genève, domiciliée à Plainpalais. Commerce de parapluies, ombrelles et cannes. 15, Rue de la Croix d'Or.

Hôtel-pension. — 18 mars. Walter Ruf, de Murgenthal (Argovie), domicilié à Genève, et Paul-Gustave Philippi, de Bâle-Ville, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Ruf et Philippi, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1925. Exploitation d'un hôtel-pension, 1, Place Longemalle, à l'enseigne «Hôtel-Pension du Lac».

18 mars. La Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache, Société Anonyme, établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 février 1924, page 197), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 mars 1925, modifié ses statuts en ce sens que son capital social a été porté de cinq cent mille francs à la somme de huit cent mille francs (fr. 800,000), par l'émission de trois cents actions nouvelles de mille francs chacune, nominatives. Elle a, en outre, modifié ses statuts sur un autre point non soumis à la publication.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1925. 18. März. Die Ehegatten Isidor Albert Zimmermann, von Vitznau (Luzern), Kaufmann, Korhausstrasse Nr. 2, in Bern, und Pauline Antonia Agnes geb. Lenzinger, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 18. Februar 1925 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma Isidor Zimmermann, Damenwäsche und Stickereien, Kornhausstrasse 2, in Bern.

Bureau Thun

1925. 18. März. Die Ehegatten Johann Kislig, von Wattenwil, Handelsmann, Augasse, Steffisburg, und Rosa Kislig geb. Imhof, daselbst, haben in Abänderung ihres bisherigen albernischen Güterstandes durch Ehevertrag vom 9. März 1925 Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart. Die güterrechtliche Auseinandersetzung im Verträge ist erfolgt. Der Ehemann ist im Handelsregister von Thun eingetragen unter der Firma «Johann Kislig», mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 267 vom 31. Oktober 1921, Seite 2098).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1925. 17 mars. Les époux Frédéric Bourgeois, de Ballaigues, négociant (associé indéfiniment responsable dans la société en commandite «F. Bourgeois et Cie», à Lausanne), et Emilie-Elisa Pidoux, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 16 juin 1913, le régime de la séparation de biens.

Société Financière Franco-Suisse

An die Inhaber unserer 4 % Obligationen.

Auf Grund der eidgenössischen Verordnung vom 20. Februar 1918 betreffs der Gemeinschaftlichkeit der Gläubiger bei Obligationenanleihen sind die Obligationeninhaber der Société Financière Franco-Suisse zur Generalversammlung eingeladen, welche festgesetzt ist auf Montag, den 6. April 1925, um 15 Uhr, im Saale der Börse, Rue Petiot 8, Genf, bei folgender

TAGESORDNUNG:

1. Bestimmung des Präsidenten und seiner Stimmenzähler.
2. Aussprache über den Vorschlag des Verwaltungsrates der Gesellschaft zwecks seiner Erlangung der Ermächtigung, den Aktionären eine neue Fassung der Artikel 2 und 12 der Statuten zu unterbreiten, welche eine neue Art der Pfandhinterlage nach sich ziehen würde.

Diejenigen Inhaber von Obligationen, welche der Versammlung nicht beiwohnen können, können sich bei derselben vertreten lassen auf Grund der auf den Ausweiskarten drucklich vermerkten Ermächtigungen.

Zur Erlangung der Ausweiskarten zur Versammlung sind die Obligationeninhaber gebeten, ihre Titel spätestens am 4. April bei folgenden Stellen zu hinterlegen: in Genf: beim Sitze der Gesellschaft, Rue Petiot 12; in Basel: beim Schweizerischen Bankverein; in Bern: bei der Berner Handelsbank; in Freiburg: bei H. H. Weck, Aebly & Co.; in Lausanne: beim Comptoir d'Escompte de Genève und der Schweiz. Bankgesellschaft; in Neuchâtel: beim Schweizerischen Bankverein; in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt; in Paris: bei der Banque Impériale Ottomane. (V 362)

Genf, den 16. März 1925.

Der Verwaltungsrat der Société Financière Franco-Suisse.

Erdölwerke Glarus A. G., Glarus Bilanzkonto per 31. Dezember 1922

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Beteiligungen	2,000,000	—	Aktienkapital	2,000,000	—
Debitoren	31,628	32	Kreditoren	32,233	—
Verlust	604	68			
	2,032,233	—		2,032,233	—
Aufwand			Ertrag		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kursverluste	27,086	29	Gewinn-Vortrag von 1921	16,796	15
Unkosten	3,966	55	Gewinn aus Beteiligungen	13,652	01
			Verlust	604	68
(A. G. 40)				31,052	84
	31,052	84			

Erdölwerke Glarus A. G., Glarus Bilanz per 31. Dezember 1923

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Beteiligungen	2,000,000	—	Aktienkapital	2,000,000	—
Darlehen	19,418	34	Kreditoren	32,100	—
Verlust per 1923	12,681	66			
	2,032,100	—		2,032,100	—
Aufwand			Ertrag		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kursverluste	16,848	40	Gewinn aus Beteiligungen	5,472	17
Unkosten	800	—	Spesen-Konto	99	25
Verlust per 1922	604	68	Verlust	12,681	66
(A. G. 41)				18,253	08
	18,253	08			

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Bégie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweizerische Depositenbank in Rumänien

Bilanz per 31. Dezember 1924

Aktiva		Passiva	
	Le: b:		Le: b:
Bargeldbestand	2,074,605 05	Aktienkapital	30,000,000 —
Effektive Valuten	30,148 —	Reservefonds	422,512 12
Sofort verfügbare Anlagen bei Lokalbänken	18,837,503 40	Spezialreserven	62,030 30
Eskomptwechsel	11,083,589 50	Einlagen auf Sparheft	507,992 05
Konto-Korrent-Debitoren	64,003,493 20	Einlagen in laufender Rechnung	56,547,714 70
Eigene Titel	812,252 50	Verschiedene Kreditoren	568,977 05
Mobilien	478,635 20	Unbehobene Dividende	40,498 40
Verschiedene Debitoren	78,131 65	Saldo als Reingewinn	9,248,630 98
	97,398,355 60		97,398,355 60
Ordnungskonti		Ordnungskonti	
Inkassowechsel	5,768,241 70	Erleger von Inkassowechseln und Dokumenten	5,768,241 70
Pfandwechsel und Pfandtitel	42,674,872 45	Erleger von Pfandwechseln und Titeln	42,674,872 45
Garantiewechsel und verschiedene Garantien	61,275,109 —	Erleger v. Garantiewechseln u. versch. Garantien	61,275,109 —
Garantiebriefe etc.	5,243,514 20	Garantieverbindlichkeiten	5,243,514 20
Titel in freiem Depot	32,632,400 —	Erleger von Titeln in freiem Depot	32,632,400 —
Statutarische Garantien	450,000 —	Erleger von statutarischen Garantien	450,000 —
	245,442,492 95		245,442,492 95
Soll		Haben	
	Le: b:		Le: b:
Spesen	6,383,103 99	Vortrag von 1923	34,923 13
15% Abschreibung auf Mobilien	84,465 —	Zinsen und Kommissionen	15,681,276 84
Reingewinn	9,248,630 98		818 —
	15,716,199 97		15,716,199 97

Schweizerische Depositenbank in Rumänien

Einladung

zu der **Mittwoch den 8. April 1925, nachmittags 4 Uhr, in Bukarest, Strada Bursel 2, stattfindenden**

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung 1924.
2. Bericht der Zensoren.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Verwaltung;
 - c) Verwendung des Reingewinnes.
4. Neuwahl von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Zensoren und Zensorstellvertreter.
6. Festsetzung der Sitzungs-, resp. Taggelder der Verwaltungsräte und Zensoren.
7. Varia.

Aktionäre, die der Generalversammlung beiwohnen, bzw. sich an derselben vertreten lassen wollen, werden ersucht, ihre Aktien, sofern dieselben nicht bereits deponiert sind, bis spätestens zum 3. April 1925 bei der Gesellschaft, Bukarest, Strada Bursel 2, zu hinterlegen. Die Vertretungsvollmachten sind bis zum Vorabend der Generalversammlung zu deponieren.

Geschäfts- und Zensorenbericht stehen den Aktionären vom 1. April 1925 an in den Bureaux der Bank zur Verfügung. 817

Bukarest, den 7. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

An die Aktionäre der
Metallwerke A. G. Dornach

Die Generalversammlung der Aktionäre der Metallwerke A. G. Dornach vom 16. März 1925 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 3,600,000 auf Fr. 5,400,000 beschlossen durch Ausgabe von 6000 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien von je Fr. 300. Von diesen 6000 Aktien werden 4800 Stück den alten Aktionären al pari zum Bezuge angeboten und zwar im Verhältnis von 2 neuen Aktien auf 5 alte. Die neuen Aktien sind vom 1. Juli 1925 an dividendenberechtigt.

Die Einzahlung hat bis spätestens

30. April 1925

bei den nachgenannten Stellen zu erfolgen.

Stückzinsen werden keine vergütet. Dagegen ist für verspätete Einzahlungen ein Verzugszins von 6% zu entrichten.

Die Aktionäre, die von ihrem Bezugsrecht Gebrauch machen wollen, werden hiermit eingeladen,

vom 20. März bis 31. März 1925

an den Kassen des

Schweiz. Bankvereins und der

Basler Handelsbank

ihre Aktien zur Abstempelung vorzuweisen und die Zeichnung auf die neuen Aktien anzumelden. Die hierfür erforderlichen Formulare können bei den obgenannten Zeichnungsstellen bezogen werden.

Die Unterlassung der Ausübung des Bezugsrechtes innerhalb der festgesetzten Frist hat dessen Verlust zur Folge. (1417 Q) 812

Metallwerke A. G. Dornach.

Der Präsident: A. Erzer.

Schweizerische Kohlengenossenschaft in Liq.

Am 23. März 1925 erfolgt eine erste Kapitalrückzahlung von Fr. 2000 auf jeden Genossenschaftsanteil gegen Vorweisung des Titels und gegen Quittung an der Kasse des **Schweizerischen Bankvereins, in Basel.**

Die geleistete Rückzahlung wird auf dem Titel vermerkt.

Der Verwaltungsrat.

Erdölwerke Glarus A.-G.

Aufforderung

Die Erdölwerke Glarus A.-G. haben gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. Dezember 1924 ihr Aktienkapital um 50% reduziert. Die Gläubiger werden hiermit unter Hinweis auf Art. 670 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

Gleichzeitig werden die Aktionäre eingeladen, ihre Aktien zur Anmerkung der beschlossenen Reduktion innert 30 Tagen à dato an den Vizepräsidenten der Gesellschaft, Herrn Dr. F. Fuchs, Rechtsanwalt, St. Gallen, Schützengasse 9, einzusenden. -803

St. Gallen, den 16. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Decken- & Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal A. G.
in Pfungen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Dienstag den 24. März 1925, vormittags 11½ Uhr, im Hotel Löwen in Winterthur stattfindenden

XXV. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1924.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 16. März an zur Einsicht auf unserm Bureau aufgelegt.

Geschäftsberichte und Stimmkarten sind spätestens drei Tage vor der Generalversammlung in unserem Domizil oder bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur zu beziehen unter schriftlicher Angabe der Aktiennummern. (Za. 2931 g) 627

Pfungen, den 3. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le lundi 30 mars 1925, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Bex (salle du conseil communal).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1924.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires (conseil d'administration et commission de vérification des comptes).
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au 28 mars à midi, sur présentation des actions, aux domiciles ci-après indiqués, à Lausanne, à la Banque Cantonale Vaudoise; à Bex, à la Banque de Bex.

Messieurs les actionnaires peuvent prendre connaissance aux domiciles sus-indiqués, dès le 19 courant, du compte de profits et pertes, du bilan, ainsi que du rapport de MM. les commissaires-vérificateurs. (21975 L) 741

Bex, le 6 mars 1925.

Le conseil d'administration.

Société Coopérative Suisse des Charbons en Liq.

Un acompte de fr. 2000 par part sociale de fr. 5000 nom., dont 50% versés, sera payé dès le 23 mars 1925 aux guichets de la **Société de Banque Suisse, à Bâle**, contre présentation du titre et contre quittance. (1413 Q) -813

Le remboursement de ce montant sera mentionné sur le titre.

Le conseil d'administration.

Moderne Arbeitsmöbel

Pult No. 34 b
Stuhl "255"

Vertikalpulte für Registratur u. Kartei

FÜRRER
Münsterhof 3, Zürich

Kat. No. 70



Aluminium-Walzwerke A.-G. Schaffhausen

Die am 18. März 1925 in Schaffhausen tagende Generalversammlung hat beschlossen:

I.

für das Geschäftsjahr 1924 eine Dividende von 7 % auf die Prioritäts- und von 10 % auf die Stammaktien auszuschütten. Es werden demgemäß die in 1925 zahlbaren Coupons, unter Abzug der Couponsteuer von 3 %, ab heute bei den nachgenannten Banken eingelöst mit Fr. 35. — für die Prioritätsaktien — Fr. 33.95 netto, mit Fr. 25. — für die Stammaktien — Fr. 24.25 netto;

II.

1. die Prioritätsaktien können in Stammaktien umgewandelt werden, und zwar im Verhältnis von einer Prioritätsaktie zu zwei Stammaktien, unter Aufzahlung von Fr. 26.50 für jede Stammaktie;

2. Inhaber von Prioritätsaktien, welche von dem Rechte der Umwandlung Gebrauch machen wollen, haben ihre Titel inklusive Coupons für 1925 ff. bei einer der nachgenannten Banken bis spätestens 15. April 1925 zu deponieren und die Aufzahlung bis 30. Juni 1925 ebendasselbst zu leisten;

III.

diejenigen Prioritätsaktien, welche nicht spätestens bis 15. April 1925 zur Umwandlung angemeldet werden, auf den 30. Juni 1925 gemäss § 8 der Statuten zur Rückzahlung mit Fr. 550. — für jede Aktie, zuzüglich einer Halbjahresdividende von Fr. 17.50 zu kündigen. Auf die Rückzahlungsprämie von Fr. 50. — und den Coupon entfallen 3 % Couponsteuer, so dass die Rückzahlung dieser Prioritäten mit Fr. 565.45 netto gegen Auslieferung der Titel inklusive Coupons für 1925 ff. bei den nachgenannten Banken erfolgt;

IV.

1. für den nicht zur Umwandlung angemeldeten Teil des Prioritätskapitals und zur Erhöhung des Aktienkapitals von 5 Millionen auf 6 Millionen Franken neue Stammaktien auszugeben;

2. die Zeichnung auf die alten Stammaktionäre der Gesellschaft zu beschränken, und zwar in der Weise, dass auf drei alte Stammaktien eine neue gezeichnet werden kann;

3. den Emissionspreis auf Fr. 310. — für jede neue Stammaktie, zuzüglich Stempel, festzusetzen;

4. die neuen Aktien vom 1. Juli 1925 ab dividendenberechtigt zu erklären;

5. die Liberierung auf den 30. Juni 1925 vornehmen zu lassen;

6. Zeichnungen vom 16.—23. Juni 1925 spesenfrei entgegenzunehmen bei: Schweizerische Kreditanstalt Zürich und ihre sämtlichen Zweigniederlassungen; Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen; Schweizerischer Bankverein, Schaffhausen;

7. die Festsetzung näherer Bestimmungen dem Verwaltungsrate zu überlassen.

Schaffhausen, den 19. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

BANK IN ZUG Dividendenzahlung

In der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende pro 1924 auf 6½ % festgesetzt.

Coupon Nr. 18 unserer Aktien wird deshalb mit Fr. 32.50, abzüglich 3 % eidgen. Couponsteuer, eingelöst.

Bank in Zug.



Signode System

Agent Général
pour la SuisseErnest Miauton
Montreux

Leih- & Sparkasse Ermatingen in Liquid.

Es wird den Gläubigern zur Kenntnis gebracht, dass die erste Liquidationsquote von 30 % auf Frankenguthaben gegen Vorweisung der Forderungstitel wie folgt zur Auszahlung gelangt:

Gläubiger deren
Familiennamen

beginnen mit:

A, C, D . . .	am 23. März
B . . .	24. . .
E, F bis Ge . . .	25. . .
Gi bis J . . .	26. . .
K . . .	27. . .
L . . .	28. . .
M, N, O, P, Q . . .	30. . .
R . . .	31. . .
S, Sp.	1. April
Sch; St.	2. . .
T, U, V, W, Z . . .	3. . .

Die Gläubiger werden ersucht, sich im Interesse prompter Bedienung an obige Reihenfolge zu halten.

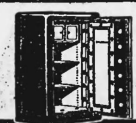
Der Vorweiser wird ohne weiteres als zum Bezuge der Quote berechtigt betrachtet.

Auszahlungen per Post erfolgen gegen Einsendung der Forderungstitel mit Begleitschreiben und zwar in der Reihenfolge ihres Eintreffens. — Besondere Empfangsanzeigen werden nicht erteilt.

Ermatingen, den 16. März 1925.

Die Liquidationskommission.

KASSENSCHRÄNKE

BAUER A.G.
ZÜRICH 6.

Gegründet 1862

Buchhaltungsbureau

Hermann Frisch
ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

b e s o r g t :

Einrichtung und Nach-
tragung von Buchhal-
tungen aller Systeme
Bilanzen, Revisionen
Ordnung und Nachtragen
vernachlässigter Bücher
Experten, Steuerange-
legenheiten etc. — 41

Stadtgemeinde Luzern

Rückzahlung von Obligationen

Gemäss Amortisationsplan und zufolge der vorgenommenen vorschriftsgemässen Auslosung gelangen folgende Obligationen zur Rückzahlung:

I. 3½ % Anleihen von 1897

49 Obligationen, rückzahlbar am 30. Juni 1925:

1	17	31	45	80	92	178	228	323	376	470	519
585	665	788	871	908	931	979	1093	1157	1172	1233	1272
1390	1450	1510	1550	1558	1571	1582	1586	1604	1616	1714	1834
1833	1970	1986	2079	2098	2183	2186	2278	2273	2427		

Aus der Verlosung von 1924 sind noch ausstehend die Nummern 804 und 820.

II. 4¼ % Anleihen von 1912

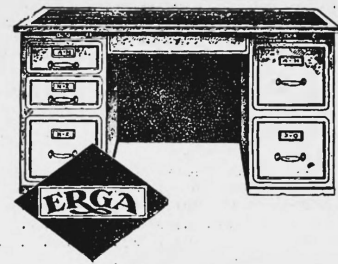
102 Obligationen, rückzahlbar am 1. Oktober 1925:

66	144	194	215	271	403	411	423	607	679	695	781
789	824	874	936	978	981	983	1016	1019	1020	1023	1089
1101	1165	1173	1198	1324	1453	1545	1571	1794	1815	1904	1906
1928	2026	2048	2072	2085	2180	2228	2231	2242	2253	2309	2318
2320	2332	2357	2459	2523	2700	2876	2967	3010	3038	3102	3103
3140	3183	3233	3187	3527	3701	3728	3763	3791	3832	3941	3949
4033	4049	4263	4416	4438	4587	4611	4633	4640	4684	4701	4746
4808	4903	5113	5221	5258	5261	5276	5278	5294	5306	5308	5318
5327	5318	5350	5404	5424	5453						

Aus der Verlosung von 1924 sind noch ausstehend die Nummern 2544, 2574 u. 2578. Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen und es hört mit dem Rückzahlungstermin deren Verzinsung auf (O. F. 6323 Lz.) 807

Luzern, den 13. März 1925.

Die städtische Finanzdirektion.



STAHL REGISTRATUREN sind den hölzernen in jeder Hinsicht

überlegen

Vertretungen und Musterlager:

Zürich: Rüttig-Saenger & Co. A.-G.
Anton Waltisbühl & Co.
Rudolf Furrer Söhne.
Winterthur: Gysi & Co.
W. H. Schoeh & Co.
Bern: Kaiser & Co.
Basel: Papyrus A.-G. vorm. S. Fischer.
St. Gallen: Markwalder & Co.
Lausanne: F. Kaiser.
Martigny: Association Fid. Romande.
Neuchâtel: Robert Legier.
Genève: Bureau Moderne (Jul. Throll).
G. Pozzi.
J. Baumann-Jeanerret.

Prospekte und Auskünfte auch durch die Fabrik
F. Gauger & Co.
Zürich

Hypothekbank Lenzburg

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung alle über 5 % verzinslichen, im Jahre 1925 kündbaren

Obligationen

unserer Bank auf die titelmässige Frist von sechs Monaten.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf. Den Inhabern der gekündigten Obligationen anerkennen wir die Konversion der Titel bis auf weiteres zu 5 %. Zu diesem Satze werden auch neue Obligationen ausgegeben. Der eidg. Titelstempel wird von uns getragen. (784 A.) 805

Lenzburg, den 21. März 1925.

Die Direktion.

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt